



Für das Seminar „Bodenschutz und Eingriffsregelung“ am 16.10.2013 melde ich folgende/n Teilnehmer/in verbindlich an (*Pflichtfelder):

Name*:
 Institution/Firma:
 Straße*:
 PLZ/Ort*: Tel.-Nr.*:

- Ich willige ein, dass o. g. Daten in eine Teilnehmerliste übernommen werden, die dem Teilnehmerkreis zur Verfügung gestellt wird. (ggf. bitte ankreuzen)
 - Ich willige ein, dass meine Daten gespeichert und genutzt werden, mich über künftige Veranstaltungen des Fortbildungsverbandes zu informieren.
- Eine Verweigerung dieser Einwilligungen hat keine Auswirkungen auf Ihre Anmeldung an unserer Veranstaltung. Sie können die Einwilligung jederzeit, spätestens jedoch bis zur Erstellung der Teilnehmerliste unmittelbar vor der Veranstaltung, widerrufen. Nach den §§ 21, 22 Landesdatenschutzgesetz haben Sie das Recht, Auskunft über die von unserer Geschäftsstelle über Ihre Person gespeicherten Daten zu verlangen sowie unrichtige Daten berichtigen zu lassen. Ein entsprechendes Ersuchen richten Sie bitte schriftlich an unsere Geschäftsstelle.

E-Mail-Adresse für die Anmeldebestätigung und ggf. zukünftige Veranstaltungsinfos:
 Datum, Unterschrift:

- VEGAS -
 Universität Stuttgart
 z. Hd. Frau B. Oldwin
 Pfaffenwaldring 61
 70569 Stuttgart



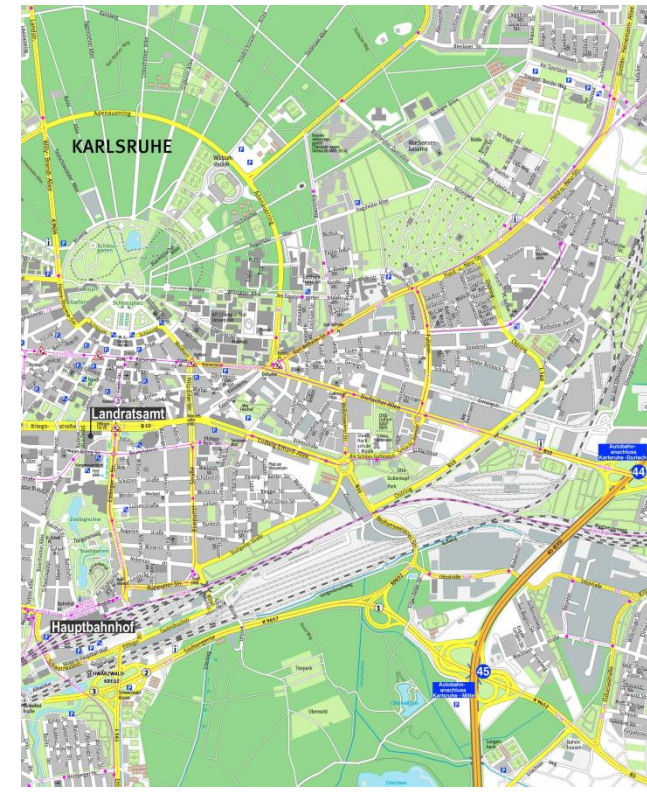
Anreise

Öffentliche Verkehrsmittel:

Haltestelle "Ettlinger Tor / Staatstheater"
 Erreichbar mit den Straßenbahnlinien: S1/S11, S4, 2 und 5

Mit dem PKW:

BAB-Ausfahrt "Karlsruhe-Mitte" - Richtung Stadtmitte/ Landau
 - Südtangente Ausfahrt Hauptbahnhof - Richtung Kongress -
 zentrum Ettlinger Allee/Ettlinger Straße - links in Hermann-
 Billing-Straße -rechts zur Beiertheimer Allee 2.
 Da beim Landratsamt Karlsruhe nur Parkmöglichkeiten für
 Kurzzeitparker zur Verfügung stehen (max. 2 Stunden) , bitte
 die Parkhäuser „Staatstheater“ und „Kongresszentrum“
 benutzen.



Bodenschutz und Eingriffsregelung

Mittwoch, 16. Oktober 2013

Veranstaltungsort:
 Landratsamt Karlsruhe
 Großer Sitzungssaal
 Beiertheimer Allee 2
 76137 Karlsruhe

www.fortbildungsverbund.de

Motivation

Bei unvermeidbaren Eingriffen fordert die naturschutzrechtliche Eingriffsregelung den Erhalt der Leistungsfähigkeit des Naturhaushalts. Der Naturhaushalt soll als Wirkungsgefüge zwischen - Boden, Wasser, Klima, Luft - sowie - Pflanze, Tier und Mensch - nachhaltig gesichert werden.

Am 1. April 2011 ist die Ökokonto-Verordnung (ÖKVO) vom 19. Dezember 2010 (GBl. Nr. 23 S. 1089) in Kraft getreten. In der ÖKVO wurde auch das Schutzgut Boden als Teil des Naturhaushalts mit Regelungen zur Bewertung und Kompensation aufgenommen. Damit bestehen nun einheitliche Anwendungsregeln, die auch außerhalb des Ökokontos zur Bearbeitung der Eingriffsregelung angewendet werden können.

Im Seminar erhalten Sie einen Überblick u.a. über die Regelungen der Ökokonto-Verordnung. Vertieft werden Bewertung und Minimierung von Eingriffen beim Schutzgut Boden sowie Anforderungen an Kompensationsmaßnahmen. Die Beispiele behandeln sowohl die naturschutzrechtliche als auch die baurechtliche Eingriffsregelung.

Lehrgangsführung

Manfred Lehle

LUBW Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg, Karlsruhe

Swantje Apel

Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg (UM), Stuttgart

Programm

- 09:30 **Begrüßung/Einführung in das Thema**
Swantje Apel, UM, Stuttgart
Manfred Lehle, LUBW, Karlsruhe
- 09:45 **Rechtliche Grundlagen des Ökokontos**
Wolfgang Kaiser
Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg, Stuttgart
- 10:15 **Die Bilanzierung von Ökokontomaßnahmen**
Thomas Breunig
Institut für Botanik und Landschaftskunde, Karlsruhe
- 11:00 **Kaffeepause**
- 11:20 **Kompensationsverzeichnis im Rückblick - 2011 bis 2013**
Anne Böhm
LUBW, Karlsruhe
- 11:40 **Daten- und Bewertungsgrundlagen Boden**
Dr. Frank Waldmann
LGRB im Regierungspräsidium Freiburg
- 12:00 **Bodenbezogene Regelungen in der Ökokonto-Verordnung und Empfehlungen zur Abarbeitung der Eingriffsregelung zum Schutzgut Boden**
Manfred Lehle
LUBW, Karlsruhe
- 12:20 **Flächenzuordnung zu Kompensationsmaßnahmen**
Dr. Thomas Nöltner
LUBW, Karlsruhe
- 12:35 **Mittagspause**
- 13:35 **Das Schutzgut Boden in der Eingriffsregelung - Beispiele aus dem Landkreis Ravensburg**
Martin Maier, Peter Sonntag
Landratsamt Ravensburg
- 14:15 **Oberbodenauftrag als Ausgleichsmaßnahme: Baubegleitung, Nachsorge und Monitoring**
Bettina Gliedstein
Gruppe für ökologische Gutachten, Stuttgart
Dr. Frank-Michael Lange
terra fusca Ingenieure, Stuttgart

- 14:40 **Kaffeepause**
- 15:00 **Wiedervernässung als Ausgleichsmaßnahme**
Prof. Dr. Christian Küpfer
Hochschule Nürtingen-Geislingen
- 15:25 **Entsiegelung einer ehemals militärisch genutzten Fläche im Überflutungsbereich des Rheins**
Mirjam Koessler
IUS Weibel & Ness GmbH, Heidelberg
- 15:50 **Abschlussdiskussion**
- 16:20 **Ende der Veranstaltung**
(Programmänderungen vorbehalten)

Anmeldung

bitte schriftlich mit anhängendem Abschnitt,
per Fax: 0711/685-67020 oder
online unter www.fortbildungsverbund.de

Teilnahmegebühr

- 130,- €
110,- € für Angehörige der öffentlichen Verwaltung und der Hochschulen
50,- € für Studierende
20,- € Ermäßigung für Mitglieder des *altlastenforum Baden-Württemberg e.V.*

Zahlbar nach Erhalt der Rechnung. Der Rechnungsversand erfolgt nach der Veranstaltung und enthält auf Wunsch gegen einen Unkostenbeitrag von 5 € eine CD mit den referierten Vorträgen. Ein kostenfreier Rücktritt von der Teilnahme ist bis 11.10.2013 möglich, danach werden die vollen Teilnahmegebühren in Rechnung gestellt.

Telefonische Auskünfte

Geschäftsstelle des *Fortbildungsverbundes Boden und Altlasten Baden-Württemberg*:
Tel.: 0711. 685-67087 oder -67019

Informationen zu weiteren Fortbildungsveranstaltungen erhalten Sie unter:

www.fortbildungsverbund.de